



Medienmitteilung

Zürich, 4. Mai 2020

Roman Schmid ist der neue Kantonsratspräsident

Der Zürcher Kantonsrat hat am Montag den Opfiker Roman Schmid ins höchste politische Amt des Kantons gewählt. Der erst 35-jährige SVP-Vertreter folgt auf den freisinnigen Winterthurer Dieter Kläy. Flankiert wird Schmid im Präsidium von Benno Scherrer (GLP, Uster) und Esther Guyer (Grüne, Zürich).

Roman Schmid ist im ersten Wahlgang mit 163 von 163 gültigen Stimmen zum Kantonsratspräsidenten gewählt worden. Das absolute Mehr lag bei 82 Stimmen. Regierungspräsidentin Silvia Steiner gratulierte Schmid zum guten Wahlergebnis. Dieser nahm in seiner Antrittsrede als Kantonsratspräsident Bezug auf die Corona-Pandemie und kündigte an: «Ich werde in den ersten Monaten ein waschechter Parlamentspräsident sein – ohne repräsentative Aufgaben. Aber dafür haben Sie mich ja gewählt.»

Mit dem 35-jährigen Garten- und Landschaftsbautechniker hat der Kantonsrat einen Politiker zum höchsten Zürcher gewählt, der trotz seines jungen Alters bereits auf eine über 20-jährige Polit-Karriere zurückblicken kann. Mit 15 Jahren trat Schmid dem Jugendrat Opfikon bei, den er von 2001 bis 2002 präsidierte. Damit zeigte sich schon früh Schmid's Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Nach seiner Wahl in den Gemeinderat der Stadt Opfikon 2006, dem er bis im letzten Monat angehörte, wurde er 2011 zum Gemeinderatspräsidenten gewählt. Zudem vertrat er die SVP im Stadtparlament ab 2018 zuerst als Vizefraktionspräsident und dann als Fraktionspräsident.

Konzilianter Mann der Institutionen

Seit neun Jahren sitzt Roman Schmid im Kantonsrat, wo er vor allem als Mann der Institutionen agiert. So nahm er als Ratssekretär schon früh Einsitz in die Geschäftsleitung. Vor zwei Jahren wurde er schliesslich als Vizepräsident ins Kantonsratspräsidium gewählt. Parteiübergreifend wird Schmid von seinen Ratskollegen als konzilianter, stiller Schaffer geschätzt. Der neue Ratspräsident gehört zu den wenigen Kantonsräten, die keine eigene Website betreiben.

Beruflich ist Roman Schmid seit seiner Lehre beim selben Gartenbauunternehmen in Kloten tätig. Er blieb dem Unternehmen auch nach der berufsbegleitenden Handelsschule und dem Studium an der Technikerschule GSO treu. Privat ist der verheiratete Vater zweier Kleinkinder durch verschiedene Engagements stark in der Stadt Opfikon verwurzelt. Als Ausgleich trifft man den Fan des EHC Kloten regelmässig an Eishockeyspielen. Dank seiner sportlichen Seite als langjähriger Unihockeyspieler, Wanderer und vor allem als begnadeter Skifahrer hielt er bei den Skirennen der Kantonsparlamente die Zürcher Ehre hoch.

Langjährige Fraktionschefin der Grünen im Präsidium

Zum ersten Vizepräsidenten ist am Montag Benno Scherrer (GLP, Uster) gewählt worden. Der 55-jährige Berufsschullehrer erhielt 161 von 163 gültigen Stimmen. Zur zweiten Vizepräsidentin hat der Kantonsrat Esther Guyer (Grüne, Zürich) gewählt. Die langjährige Fraktionschefin der Grünen erhielt 105 von 145 gültigen Stimmen.

Neben den drei Mitgliedern des Präsidiums hat der Kantonsrat am Montag auch die übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung gewählt. Das Ratssekretariat besteht aus Yvonne Bürgin, (CVP, Rüti), Pierre Dalcher (SVP, Schlieren) und Sylvie Matter (SP, Zürich). Als weitere Mitglieder der Geschäftsleitung gewählt wurden: Markus Bischoff (AL, Zürich), Thomas Forrer (Grüne, Erlenbach), Beatrix Frey-Eigenmann (FDP, Meilen), Martin Hübscher (SVP, Wiesendangen), Dieter Kläy (FDP, Winterthur), Ruedi Lais (SP, Wallisellen), Markus Schaaf (EVP, Zell), Markus Späth (SP, Feuerthalen), Urs Waser (SVP, Langnau a.A.) und Michael Zeugin (GLP, Winterthur).

Wegen der Corona-Pandemie war der Start ins neue Amtsjahr anders als in anderen Jahren. Die Kantonsratssitzung fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit in der Halle 7 der Messe Zürich statt, weil es dort möglich ist, unter Einhaltung der Sicherheitsvorgaben des Bundes zu «Social Distancing» zu tagen. Der traditionelle ökumenische Gottesdienst vor der Kantonsratssitzung sowie die Festlichkeiten zu Ehren des Kantonsratspräsidenten wurden abgesagt.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

- Roman Schmid, Kantonsratspräsident, 079 581 88 00
- Moritz von Wyss, Generalsekretär des Kantonsrates, 043 259 20 07
- Ronny Nicolussi, Medienbeauftragter, 043 259 20 12